

Förderung (hoch-)begabter Grundschul Kinder in Köln

Ziel dieses Programmes ist die individuelle Förderung (hoch-)begabter Schulkinder der Klassen 3 und 4 im Hinblick auf die kognitiven, motivationalen und sozialen Kompetenzen. Im Mittelpunkt dieser systematischen und ganzheitlichen Förderung stehen die Lernbedürfnisse sowie die Interessen der einzelnen Kinder unter Berücksichtigung ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Die Förderung erfolgt in zwei Förderschwerpunkten (Mathematik/Naturwissenschaften vs. Sprache/Philosophie) und folgt dem Enrichment-Gedanken, d.h. es werden Lernmöglichkeiten geboten, die die schulischen Inhalte vertiefen und ergänzen.

Das Projekt wird an der Offenen Katholischen Ganztagsgrundschule Lebensbaumweg in Köln-Heimersdorf sowie der Gemeinschaftsgrundschule Steinbergerstraße in Köln-Nippes ab dem Schuljahr 2012/2013 umgesetzt. Die Förderung erfolgt in wöchentlich stattfindenden Kursen über 90 Minuten, die außerhalb der regulären Schulzeit und eingebettet in den Offenen Ganztags stattfinden. Die inhaltliche Konzeption des Förderprogramms wurde vom Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland (HBZ) entwickelt. Durch das Anbieten von Lerninhalten, die höhere Denkprozesse bei den Schülerinnen und Schülern anregen (vgl. Bloom, 1956¹; Anderson & Krathwohl, 2001²), sollen die kognitiven Fähigkeiten gestärkt und die Ausbildung selbstgesteuerter Lernprozesse gefördert werden. Die herausfordernden und die Kreativität der Kinder anregenden Materialien sollen darüber hinaus die Wissbegierde stillen, sowie die Leistungsmotivation und die Anstrengungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler steigern. Der ganzheitliche Fördergedanke wird durch den Zugewinn an sozial-emotionaler Kompetenz abgerundet, den die Kinder durch den Kontakt zu Gleichgesinnten erfahren. Unter Anleitung und Mitwirkung von Psychologen des HBZ werden die Kurse durch pädagogische Lehr- und Fachkräfte der jeweiligen Schule geleitet.

Das Programm wird Modellcharakter für die Grundschulen in Köln sowie im restlichen Rheinland haben und soll wertvolle Impulse für die Förderung begabter und hochbegabter Schülerinnen und Schüler im Primarbereich liefern. Das Projekt wird durch Mittel der RheinEnergieStiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft finanziell gefördert.

Bei Interesse oder inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Michael Wolf, Dipl.-Psych.
Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland gGmbH
Schützenstr. 25
50321 Brühl
Telefon 02232/50101-0
Email: michael.wolf@hoch-begabten-zentrum.de

Ein Kooperationsprojekt von:



Gemeinschaftsgrundschule
Steinbergerstraße
Köln



Hoch-Begabten-Zentrum
Rheinland

Erkennen | Entfalten | Fördern

Gefördert durch:

RheinEnergie
Stiftung | Jugend | Beruf
Wissenschaft

¹ Bloom, B.S. (1956). Taxonomy of educational objectives, Handbook I: The cognitive domain. N.Y.: McKay.

² Anderson, L.W. & Krathwohl, D.R. (2001). A taxonomy for learning, teaching and assessing: A revision of Bloom's Taxonomy of educational objectives. N.Y.: Longman.